

Seite: 1/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Grundierung

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller/Lieferant:

Saint-Gobain Rigips GmbH Schanzenstraße 84 D-40549 Düsseldorf

Germany

Phone: +49 (0)211 5503 - 0 forschung-entwicklung@rigips.de

## 1.4 Notrufnummer: +49 (0)30 30686700 Charité Berlin, 24/7

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt

Gefahrenpiktogramme entfällt

Signalwort entfällt

Gefahrenhinweise entfällt

#### Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält 1.2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	•	U	•	•		0 0
Gefährliche I	nhaltsstoffe:					
	~	Acute Aquati Chronic 2 Irrit. 2, H3 Spezifiscl	ic Acute 1, H4	Eye Dam. 1, 00 (M=1); Aquaticute Tox. 4, H302 s. 1, H317 ionsgrenze:	c	<0,05%
						(Fortsetzung auf Seite 2



Seite: 2/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 1) CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-≥0,00025-<0,0015% 3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-EG-Nummer: 611-341-5 Indexnummer: 613-167-00-5 isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071 Špezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr.1C; H314: C ≥ 0,6 % Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 % Eye Irrit. 2; H319:  $0.06 \% \le C < 0.6 \%$ Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %

SVHC entfällt

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Allgemeine Hinweise:

Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund.

Bei Bewusstlosigkeit bringen Sie den Patienten in die stabile

Seitenlage und konsultieren Sie einen Arzt

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort und reichlich mit Wasser spülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötungen einen Arzt

Rötung fortbestehen. Kontaktlinsen entfernen, wenn möglich. Weiter abspülen

## Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

### Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

DE



Seite: 3/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 2)

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht erforderlich.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangen lassen. Die zuständigen Behörden benachrichtigen, wenn die Flüssigkeit in einen Abwasserkanal oder ein offenes Gewässer gelangt.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 12 - nicht brennbare Flüssigkeiten Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

DNEL-W			
CAS: 263	34-33-5 1,2-Benzisothia	zol-3(2H)-on	
Dermal	Derived No Effect Level	0,966 mg/kgxday (worker systemic long term value)	
		0,345 mg/kgxday (consumer systemic long term value)	
Inhalativ	Derived No Effect Level	el 6,81 mg/m³ (worker systemic long term value)	
		1,2 mg/m³ (consumer systemic long term value)	
CAS: 559	965-84-9 Gemisch aus:	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2	
	Methyl-2H-isot	hiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	
Oral	Derived No Effect Level	0,09 mg/kgxday (consumer systemic long term value)	
Inhalativ	Derived No Effect Level	0,02 mg/m³ (worker local long term value)	
		(Fortsetzung auf Seite	



Seite: 4/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

	(Fortsetzung von Sei
	0,02 mg/m³ (consumer local long term value)
PNEC	C-Werte
CAS:	2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
Predic	cted No-Effect Concentration 3 mg/kgxdwt (earth rating factor)
Predic	cted No-Effect Concentration 0,000403 mg/l (sea water rating factor)
	0,00403 mg/l (fresh water rating factor)
CAS:	55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)
Predic	cted No-Effect Concentration 0,01 mg/kgxdwt (earth rating factor)
Predic	cted No-Effect Concentration 0,00339 mg/l (sea water rating factor)
	0,00339 mg/l (fresh water rating factor)
CA	S-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit
CAS:	2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
MAK	vgl.Abschn.IIb und Xc
CAS:	55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)
MAK	Langzeitwert: 0,2E mg/m³ vgl.Abschn.Xc

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Atemschutz Nicht erforderlich.

Handschutz Nicht erforderlich.

Augen-/Gesichtsschutz Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

AggregatzustandFlüssigFarbeBlauGeruch:Leicht

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt. Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich 100 °C (DIN, wässrige Copolymerisat-Dispersion

auf der Basis von Styrol und einem

Acrylsäureester)

Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

**Untere und obere Explosionsgrenze** 

Untere: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 4)

Obere:Nicht bestimmt.Flammpunkt:Nicht anwendbar.ZündtemperaturNicht bestimmt.Zersetzungstemperatur:Nicht bestimmt.

pH-Wert: ca. 8

Viskosität:

Kinematische Viskosität

Dvnamisch:

Nicht bestimmt.

Nicht bestimmt.

Löslichkeit

Wasser: Vollständig mischbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert)

Dampfdruck bei 20 °C: 23 hPa (DIN 51640, wässrige Copolymerisat-

Dispersion auf der Basis von Styrol und einem

Acrylsäureester)

Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte:Nicht bestimmt.Relative DichteNicht bestimmt.Schüttdichte:Nicht anwendbar.DampfdichteNicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:

Form: Dispersion

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

**Umweltschutz sowie zur Sicherheit** 

**Zündtemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Minimum ignition energy

Lösemitteltrennprüfung:Nicht anwendbar.VOC der EU<0,0700 %</th>EU-VOC (g/L)<0,7000 g/l</th>

Zustandsänderung

Erweichungspunkt oder -bereich

Oxidierende Eigenschaften: Nicht bestimmt. Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse

mit Explosivstoff entfällt **Entzündbare Gase** entfällt **Aerosole** entfällt Oxidierende Gase entfällt **Gase unter Druck** entfällt Entzündbare Flüssigkeiten entfällt **Entzündbare Feststoffe** entfällt Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt Pyrophore Flüssigkeiten entfällt **Pyrophore Feststoffe** entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 5)

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit
Wasser entzündbare Gase entwickeln
Oxidierende Flüssigkeiten
Oxidierende Feststoffe
Organische Peroxide
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe
und Gemische
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität Stabil bei den beschriebenen Lagerbedingungen.

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Kompon	ente	Art	Wert	Spezies		
wässrige	wässrige Copolymerisat-Dispersion auf der Basis von Styrol und einem Acrylsäureester					
Oral	Oral LD50 >2.000-10.000 mg/kg (Ratte)					
CAS: 26	34-33-5 1,2	2-Benzisothiazol	-3(2H)-on			
Oral	LD50	>490 mg/kg (Rat	te)			
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (R	atte)			
CAS: 559	CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-					
	Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)					
Oral	LD50	457 mg/kg (Ratte	<del>e</del> )			
Dermal	LD50	660 mg/kg (Kanii	nchen)			
Inhalativ	LC50/4 h	2,36 mg/l (Ratte)				

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 6)

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Nicht als schädlich für das Wasserleben eingestuft

Testart	Testart Wirkkonzentration Methode Bewertung						
CAS: 2634-3	CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on						
LC50/96h	2,2 mg/l (Fisch)						
EC50/16h	0,4 mg/l (pseudomonas putida)						
EC50/48h	2,9 mg/l (aquatic invertebrates)						
EC50/72h	0,11 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)						
	0,067 mg/l (pseudomonas putida)						
NOEC (72h)	0,0403 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)						
CAS: 55965-	84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2- Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)						
LC50/48h	0,18 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))						
LC50/96h	LC50/96h 0,282 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))						
	0,19-0,3 mg/l (Fisch)						
EC50/24h	EC50/24h 0,109 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))						
	0,0107 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)						
EC50/48h	0,16 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))						
	0,0181-0,0371 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)						
EC50/96h	EC50/96h 0,0357 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)						
EC50/72h	0,0063-0,0273 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)						
NOEC (14d)	NOEC (14d) 0,035 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))						
NOEC (21d)	0,011-1,05 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))						
NOEC (28d)	NOEC (28d) 0,098 mg/l (Fisch)						

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

	12.3 Bioakkumulationspotenzial
ſ	CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
	EBAB 0,7 log Pow
	CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2- Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)
Γ	EBAB 0,75 log Pow

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 7)

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

## Verhalten in Kläranlagen:

	Testart	Wirkkonzentration Methode	Bewertung				
Γ	CAS: 2634-3	CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on					
Γ	EC 50 (3h) 1	EC 50 (3h) 10,3 mg/l (microorganisms)					
	CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2 Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)						
Γ	EC 50 (3h) 4,5 mg/l (microorganisms)						

## Weitere ökologische Hinweise:

## Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Europäischer Abfallkatalog

08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

### **Ungereinigte Verpackungen:**

## Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer		
ADR, IMDG, IATA	entfällt	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbeze	ichnung	
ADR, IMDG, IATA	entfällt	
14.3 Transportgefahrenklassen		
ADR, ADN, IMDG, IATA		
Klasse	entfällt	
14.4 Verpackungsgruppe		
ADR, IMDG, IATA	entfällt	

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

		(Fortsetzung von Seite 8)
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahn	nen für den	
Verwender	Nicht anwendbar.	
14.7 Massengutbeförderung auf de	m Seeweg	
gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.	
UN "Model Regulation":	entfällt	

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) (Kandidatenliste, Anhänge XIV und XVII)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EU) 2020/878 (zur Änderung von REACH Anhang II über die Erstellung von

Sicherheitsdatenblättern)

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 cf. section 2

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

## Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

**BG-Merkblatt:** 

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

DF -



Seite: 10/11

Druckdatum: 16.02.2024 überarbeitet am: 18.01.2024 Versionsnummer 1

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 9)

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

#### Relevante Sätze

Die folgende Liste der relevanten Gefahrenhinweise ist der vollständige Text der Gefahrenhinweise, die an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt (insbesondere in Abschnitt 3) erwähnt werden gemäß den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, und den folgenden Änderungen (Verordnung (EU)2020/878). Die hier genannten Aussagen beziehen sich nicht auf das Produkt selbst, sondern auf die einzelnen Inhaltsstoffe in den Produkten und dienen der Information.

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- Lebensgefahr bei Einatmen. H330
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H410
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

#### Datenblatt ausstellender Bereich: Ladenburg Development Center (LDC)

## **Ansprechpartner:**

Gypsum Development

+49 (0)621 4701 - 691

forschung-entwicklung@rigips.de

#### Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (REACH)

PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern (REACH regulation)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität - Kategorie 2

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 1C

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1

Skin Sens. 1A. Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1A

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/11

Druckdatum: 16.02.2024 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 18.01.2024

Handelsname: PROBAU Spezialgrundierung Trockenbau

(Fortsetzung von Seite 10)

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

DE.